



## Karate

# Die Weiterentwicklung wird mit Gold belohnt



Starke Auftritte: Ramona Brüderlin (rechts) präsentierte sich in Novi Sad in Topform.

Fotos zVg

**An der EM in Novi Sad gewann Ramona Brüderlin mit der Schweizer Nationalmannschaft die Teamkumite-Kategorie.**

PA. Ramona Brüderlin musste aufgrund einer Handverletzung im Vorfeld der EM in Novi Sad (Serbien) auf zwei Vorbereitungsturniere verzichten. Dies gab der Prattlerin, die von der Selektionskommission im Einzelkumite und im Teamkumite selektioniert worden war, aber die Möglichkeit, sich im athletischen Bereich weiterzuentwickeln.

Vor knapp vier Monaten war Brüderlin vom Budo Center Liestal zum Karate Do Brugg gewechselt. Im regionalen Stützpunkt in Windisch trainiert die Baselbieterin wöchentlich mit der Elite, der frisch gebackenen Europameisterin Elena Quirici sowie dem vielversprechenden Nachwuchs von Karate Do Brugg. Das zusätzliche Training am Mittwoch und Donnerstag in Magglingen im «Olympia Pool» der Swiss Karate Federation sowie dem Nationalteam ergänzen den grossen Trainingsumfang der 23-jährigen Sportlerin. Brüderlin absolviert seit dieser Woche zusammen mit ihrer Klub-

kollegin Quirici als erste weibliche Karateka den ersten Teil der Leistungssport-RS in Wangen an der Aare.

### Angstgegner besiegt

Erstmals in der Geschichte des Frauen-Kumite – insgesamt waren 36 Teams am Start – zog ein Schweizer Team (Brüderlin, Quirici, Noémie Kornfeld, Nina Radjenovic) an einer EM ins Finale ein. Nachdem die Schweizerinnen im Sechzehntelfinale ihre Angstgegnerinnen aus Kroatien mit 2:0 (Brüderlin: 4:1, Quirici: 2:1, Kornfeld: –) geschlagen hatten, besiegten sie die Schwedinnen 2:0 (Radjenovic: 4:3,



Quirici: 3:0, Brüderlin: –), die Slowakinnen (Bronze 2017) mit 2:0 mit (Kornfeld: 2:0, Brüderlin: 5:0, Quirici: –) und im Halbfinale die Bulgarinnen mit 2:0 (Brüderlin: 4:0, Quirici: 1:0, Kornfeld: –).

### Grösster Erfolg

Im Finale wartete Italien (Siege gegen Frankreich, Dänemark,

England und die Türkei). In einem emotionsgeladenen und taktisch hochstehendem Finale wurde auch dieser Gegner mit 2:0 besiegt. Der bisher grösste Erfolg der aufstrebenden Baselbieterin Ramona Brüderlin und ihren Teamkolleginnen wurde mit dem Europameistertitel im Teamkumite sowie mit der Goldmedaille belohnt.



Grosse Freude: Die Schweizerinnen Nina Radjenovic, Noémie Kornfeld, Elena Quirici und Ramona Brüderlin (von links) feiern ihren EM-Titel.